

01. März 2017

## Wechsel im Vorstand

- Christian Kullmann folgt im Mai auf Klaus Engel
- Harald Schwager wird stellvertretender Vorstandsvorsitzender
- Funktion des COO entfällt

**Matthias Ruch**  
Leiter Externe Kommunikation  
Telefon +49 201 177-3348  
Mobil +49 174 325 9942  
matthias.ruch@evonik.com

**Essen.** Klaus Engel (60), Vorsitzender des Vorstands von Evonik, übergibt sein Amt an seinen designierten Nachfolger Christian Kullmann (47). Engel wird das Unternehmen zum Ablauf der Hauptversammlung am 23. Mai 2017 verlassen.

Danach wird Herrn Kullmann die Konzernführung übertragen. Entsprechende Beschlüsse teilte der Aufsichtsrat nach seiner heutigen Sitzung mit.

„Wir danken Herrn Engel für seine Verdienste um das Unternehmen und würdigen seine herausragende Leistung“, sagte der Vorsitzende des Aufsichtsrats, Werner Müller. „Herr Engel hat den ursprünglichen Mischkonzern Evonik auf die Chemie konzentriert, erfolgreich an die Börse gebracht und zu einem führenden Unternehmen der Spezialchemie mit hervorragenden Perspektiven entwickelt.“ Ausdrücklich erwähnte Müller die Übernahme des Spezialadditiv-Geschäfts von Air Products, die Engel im Mai 2016 gelungen war.

Engel war 2007 zur Führung der damaligen Degussa in den Evonik-Vorstand berufen worden und führt diesen seit 2009.

Mit Christian Kullmann verbindet ihn durch langjährige Zusammenarbeit ein enges kollegiales Verhältnis. „Nach mehr als drei Jahrzehnten in spannenden Führungsaufgaben in der chemischen Industrie ist für mich jetzt zum zehnten Geburtstag von Evonik ein guter und geeigneter Zeitpunkt gekommen, einen reibungslosen Übergang zu schaffen und ein gut bestelltes Feld an meinen Nachfolger zu übergeben“, sagte Engel. „Das Ziel, Evonik zu einem börsennotierten, weltweit führenden Spezialchemiekonzern zu entwickeln, ist erreicht.

Ich bin dankbar, dass ich die Entwicklung dieses Unternehmens über zehn Jahre maßgeblich mit gestalten konnte.“

**Evonik Industries AG**  
Rellinghauser Straße 1-11  
45128 Essen  
Telefon +49 201 177-01  
Telefax +49 201 177-3475  
www.evonik.de

**Aufsichtsrat**  
Dr. Werner Müller, Vorsitzender  
**Vorstand**  
Dr. Klaus Engel, Vorsitzender  
Christian Kullmann, Stellv. Vorsitzender  
Dr. Ralph Sven Kaufmann  
Thomas Wessel  
Ute Wolf

Christian Kullmann gehört dem Unternehmen seit 14 Jahren an und war im Mai 2016 zum stellvertretenden Vorsitzenden des Vorstands berufen worden. Er ist unter anderem zuständig für Strategie, M&A, Recht, Kommunikation und Investor Relations. „Ich danke Herrn Engel sehr für unsere vertrauensvolle Zusammenarbeit“, sagte Kullmann. „Ich freue mich darauf, das neue Amt zu übernehmen und danke dem Aufsichtsrat für sein Vertrauen.“

Als neuer stellvertretender Vorstandsvorsitzender mit der Zuständigkeit für Chemie und Innovation wird zum 1. September Harald Schwager (56) zu Evonik wechseln. Schwager ist Chemiker und gehört dem Vorstand der BASF an, aus dem er im Mai ausscheiden wird. „Herr Schwager und ich teilen die gleiche Vorstellung davon, wie ein internationaler Spezialchemie-Konzern geführt und weiterentwickelt werden muss“, sagte Kullmann. „Meine Vorstandskollegen und ich freuen uns auf die Zusammenarbeit.“

Ralph Sven Kaufmann (51), als Chief Operating Officer verantwortlich für das operative Geschäft, wird Evonik zum 30. Juni 2017 vorzeitig im besten gegenseitigen Einvernehmen verlassen. „Herr Kaufmann hat die neu gegründeten Segmente von Evonik erfolgreich auf deren Weg in die unternehmerische Eigenständigkeit begleitet“, sagte Werner Müller. „Zudem hat er maßgeblich zur Restrukturierung des Segments Performance Materials und zur Integration der neuen Geschäfte von Air Products beigetragen. Wir danken ihm für seine erfolgreiche Arbeit.“ Die Position des Chief Operating Officers wird im Vorstand nicht neu besetzt.

**Informationen zum Konzern**

Evonik, der kreative Industriekonzern aus Deutschland, ist eines der weltweit führenden Unternehmen der Spezialchemie. Profitables Wachstum und eine nachhaltige Steigerung des Unternehmenswertes stehen im Mittelpunkt der Unternehmensstrategie. Evonik ist mit rund 35.000 Mitarbeitern in mehr als 100 Ländern der Welt aktiv und profitiert besonders von seiner Innovationskraft und seinen integrierten Technologieplattformen.

**Rechtlicher Hinweis**

Soweit wir in dieser Pressemitteilung Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen oder Erwartungen der Aussagen mit bekannten oder unbekanntem Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen abweichen. Weder Evonik Industries AG noch mit ihr verbundene Unternehmen übernehmen eine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.